

Ad-hoc Meldung gemäß § 15 WpHG

Baader Wertpapierhandelsbank AG: Vorläufiges Konzern-Ergebnis für das 1. Quartal 2008 nach IFRS

Unterschleissheim, 22. April 2008

Die Baader Wertpapierhandelsbank AG hat das erste Quartal 2008 trotz eines außerordentlich schwierigen Börsenumfelds mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Deutschlands führende Wertpapierhandelsbank erwirtschaftete in den ersten drei Monaten des Jahres ein Ergebnis nach Steuern von 5,8 Mio. Euro gegenüber 8,6 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit lag im ersten Quartal 2008 bei 5,4 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 11,8). Der Grund für das gegenüber dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit höhere Nachsteuerergebnis lag in einem steuerlichen Sondereffekt in Form einer Steuererstattung sowie einer Neubewertung der aktiven latenten Steuern.

Das Provisionsergebnis belief sich zum Stichtag auf 10,1 Mio. Euro (13,7), während das Handelsergebnis mit 16,1 Mio. Euro (17,1) nahezu stabil blieb.

Der Konzern verfügte zum 31.03.2008 über ein Eigenkapital in Höhe von 169,5 Mio. Euro (31.12.2007: 165,4 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote lag damit bei 55,2 Prozent. Das Ergebnis je Aktie beträgt 0,13 Euro (Vorjahr: 0,19 Euro). Der Hauptversammlung wird vorgeschlagen, den Aktionären eine unveränderte Dividende von 0,25 Euro auszuschütten.

Im Konzern waren 315 Mitarbeiter (31.3.2007: 277 Mitarbeiter) beschäftigt.

Kennzahlen in Mio. Euro	Q1 2008	Q1 2007
Provisionsergebnis	10,1	13,7
Handelsergebnis	16,1	17,1
Ergebnis aus Available-for-Sale Beständen	0,1	0,0
Verwaltungsaufwand	-21,6	-20,4
Betriebsergebnis	5,0	11,6
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5,4	11,8
Ergebnis nach Steuern	5,8	8,6

Der Vorstand

Herausgeber:

Baader Wertpapierhandelsbank AG
 Ansprechpartner: Thomas Spengler
 Weihenstephaner Str. 4
 85716 Unterschleissheim
 Tel. 089/ 5150-1030
 Fax 089/ 5150-2424
 Thomas.Spengler@Baaderbank.de
 www.Baaderbank.de